

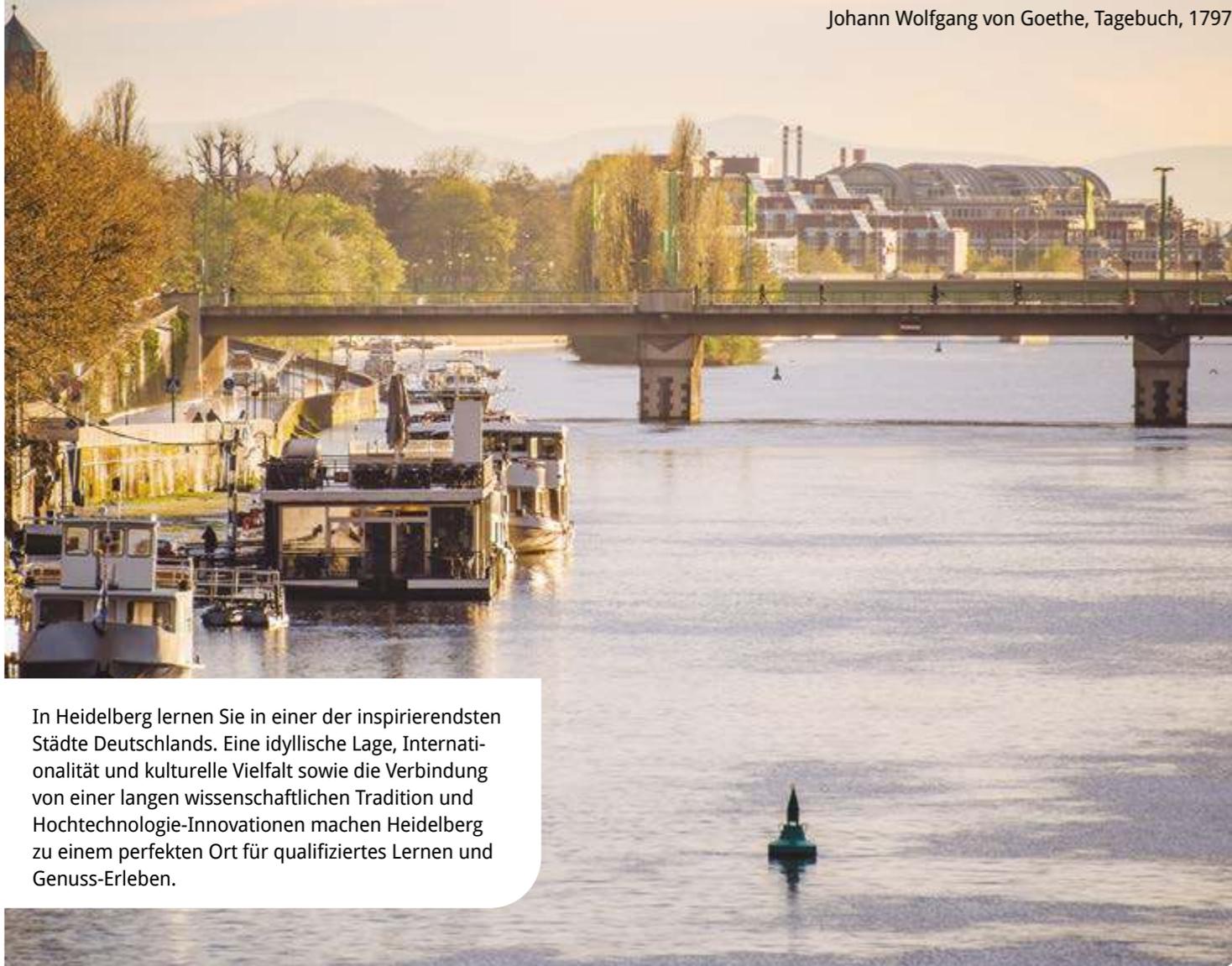


Heidelberger Weiterbildungen

September 2020 bis Oktober 2021

*Ich sah Heidelberg an einem völlig klaren Morgen,
der durch eine angenehme Luft zugleich kühl und erquicklich war.
Die Stadt in ihrer Lage und mit ihrer ganzen Umgebung hat,
man darf sagen, etwas Ideales.*

Johann Wolfgang von Goethe, Tagebuch, 1797



In Heidelberg lernen Sie in einer der inspirierendsten Städte Deutschlands. Eine idyllische Lage, Internationalität und kulturelle Vielfalt sowie die Verbindung von einer langen wissenschaftlichen Tradition und Hochtechnologie-Innovationen machen Heidelberg zu einem perfekten Ort für qualifiziertes Lernen und Genuss-Erleben.

**Liebe Kolleg*innen, liebe Freund*innen,
liebe Interessent*innen,**

die Folgen der Corona-Pandemie haben sich erheblich auf das Arbeiten in der Akademie ausgewirkt. Als größte Veränderung ist sicherlich die „Voll-Digitalisierung“ der Zusammenarbeit zwischen allen am Akademieleben Beteiligten anzusehen.

Dies macht uns sehr bewusst, wie wichtig Analoges ist – das ist die Basis. Gleichzeitig wird für uns deutlich, dass wir dem Digitalen viel zu verdanken haben. In diesem Kontext ist es für uns besonders bedeutend, wie die Krise das Lernen verändert und in Zukunft weiter verändern wird. Dabei sind es digitale Angebote, die uns Möglichkeiten aufzeigen, wie unser Weiterbildungsbetrieb auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen weitergehen kann.

Für den Reihenstart im Herbst haben wir unsere Weiterbildungen daher einer agilen und digitalen Transformation unterzogen und Innovationen entwickelt, die auch über die Krise hinaus tragen werden. Das bedeutet, abhängig von den im Herbst geltenden Corona-Verordnungen starten wir entweder analog, in kleinen Gruppen oder digital mit einer Kombination aus E-Learning und digitale Workshops. Sobald die Umstände es zulassen, kehren wir in einen digital begleiteten Präsenzmodus zurück.

Sehen Sie selbst auf den folgenden Seiten!

Herzliche Grüße

Petra Fetzter
Geschäftsführung



Lernort
Heidelberg...



Viel Auswahl ...
... für Ihr
individuelles
Profil!

Inhalt

Individuelle Lernreisen	6
Learning & Development Coach	8
Hybrides Projektmanagement	10
Heidelberger Trainerausbildungen	13
Train-the-Trainer Ausbildung	14
Trainer für interkulturelle Kompetenz und Diversity	16
Trainer für Innovationskompetenz und Kreativität	18
Trainer für Gesundheitskompetenz	20
Trainer für mentale Stärke im Beruf	22
Trainer für die agile Transformation	24
Systemisches Change Management	27
Systemisches Change Management: Prozesskompetenz in Organisationen	28
Systemisches Change Management: Innovationskompetenz für Organisationen	30
Systemisches Change Management: Prozesskompetenz für die agile Transformation	32
Systemisches Change Management: Gesundheitskompetenz für Organisationen	34
Systemisches Coaching	36
Weiterführende Qualifizierungen für Absolvent*innen der Workshopreihen	39
Weiterführende Qualifizierungen für Absolvent*innen der Heidelberger Trainerausbildungen	40
Weiterführende Qualifizierung für Absolvent*innen von Systemisches Change Management	42

Unsere Themenworkshops	44
Schlüsselkompetenzen für eine Kultur der Vielfalt	47
Methoden für Vielfalt in Teams und Organisationen	48
Führen im interkulturellen Kontext	48
Agilität und Selbstorganisation	49
Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	50
Business Model Design	51
Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	52
Kreativitätstechniken für Workshopdesigns	52
Gesunde Organisation – Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung	53
MBSR kompakt	54
Gesunde Führung – Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	54
Über die Kunst, da zu sein – Heidelberger Kompetenztraining (HKT)	55
Werkzeuge des klassischen Projektmanagements	56
Visualisierung für Flipchart & Co.	57
Emotion und Gruppendynamik	57
Workshops und Meetings moderieren	58
Werkzeuge zur Konfliktbearbeitung in Teams	58
Authentisch präsentieren	59
Erlebnisorientierte Teamentwicklung	59
Ihr Weg zur Akademie	61

... oder **Blink.it**
unsere Lernplattform



Individuelle Lernreisen

Jede*r Lernende ist einzigartig. Daher bieten wir Ihnen die Möglichkeit, inhaltliche Schwerpunkte und Umfang Ihrer Weiterbildung passgenau zu Ihren Interessen zusammen zu stellen.

Dabei profitieren Sie besonders von folgenden Benefits:

Zukunftskompetenzen für eine komplexe Arbeitswelt

In Zeiten wirtschaftlicher, technologischer und gesellschaftlich-politischer Umbrüche werden Lernen des Lernens, Kollaboration, Agilität, Kreativität und Selbststeuerung zur Basis nachhaltigen Handelns. Die Akademie hat ihr Angebot rund um diese Zukunftskompetenzen konzipiert.

Intelligentes Baukastensystem mit Profilen

Das Besondere unseres Angebots ist, dass die Elemente offen und flexibel kombinierbar sind. Für die kompakte Lerneinheit zwischendurch können Sie aus dem breiten Spektrum unserer zweitägigen Themenworkshops wählen. Für einen umfassenden Einstieg in Ihr Thema sind unsere Reihen das Richtige.

Dabei haben Sie in den Trainer- und Change Management-Reihen die Möglichkeit, Profile zur Agilität, Innovation, Interkulturalität/ Diversity, Gesundheitsförderung oder mentalen Stärke zu belegen.

Wenn Sie einen Themenworkshop besuchen und sich später entscheiden, eine Reihe zu absolvieren, können Sie sich den Themenworkshop für Ihr Profil anrechnen lassen. Und als Reihenabsolvent*in haben Sie die Möglichkeit, unaufwändig weitere zertifizierte Profile abzuschließen oder sich mit Themenworkshops weiter zu spezialisieren.

Berufsbezug und Hochschulniveau

Unsere Trainer*innen sind Praktiker*innen mit ausgewiesener Vermittlungskompetenz und Spezialisierungen zum jeweiligen Themenschwerpunkt, die oft über langjährige Unternehmens- und Führungserfahrung verfügen.

Gleichzeitig greifen wir durch unsere Anbindung an die Pädagogische Hochschule Heidelberg auf aktuelles Hochschulwissen zurück. So sind alle Reihen selbstverständlich hochschulzertifiziert.

Innovative State-of-the-Art-Lernszenarien

Kollaboratives Lernen Nachhaltiges Lernen erfolgt durch die Co-Kreation von Wissen und den kollegialen Erfahrungsaustausch in Tandems, Gruppen und im Plenum. Ein Schlüssel für den Erfolg ist dabei auch die Gruppengröße von maximal 15 Personen je Workshop.

Kreative Lernmethoden Methoden wie World-Café, Gruppenpuzzle, Vernissage, Reflecting Teams, die World Disney Methode oder Video-Sprints regen zu Perspektivwechseln, kritischer Reflexion und Selbststeuerung an und helfen, in einen Flow zu kommen.

Projektlernen Die Durchführung und Reflexion von Praxisprojekten schaffen eine Verbindung des Gelernten mit der Arbeitswelt und liefern Lösungsstrategien für Problemfelder Ihrer Praxis – die Grundlage für nachhaltigen Lerntransfer.

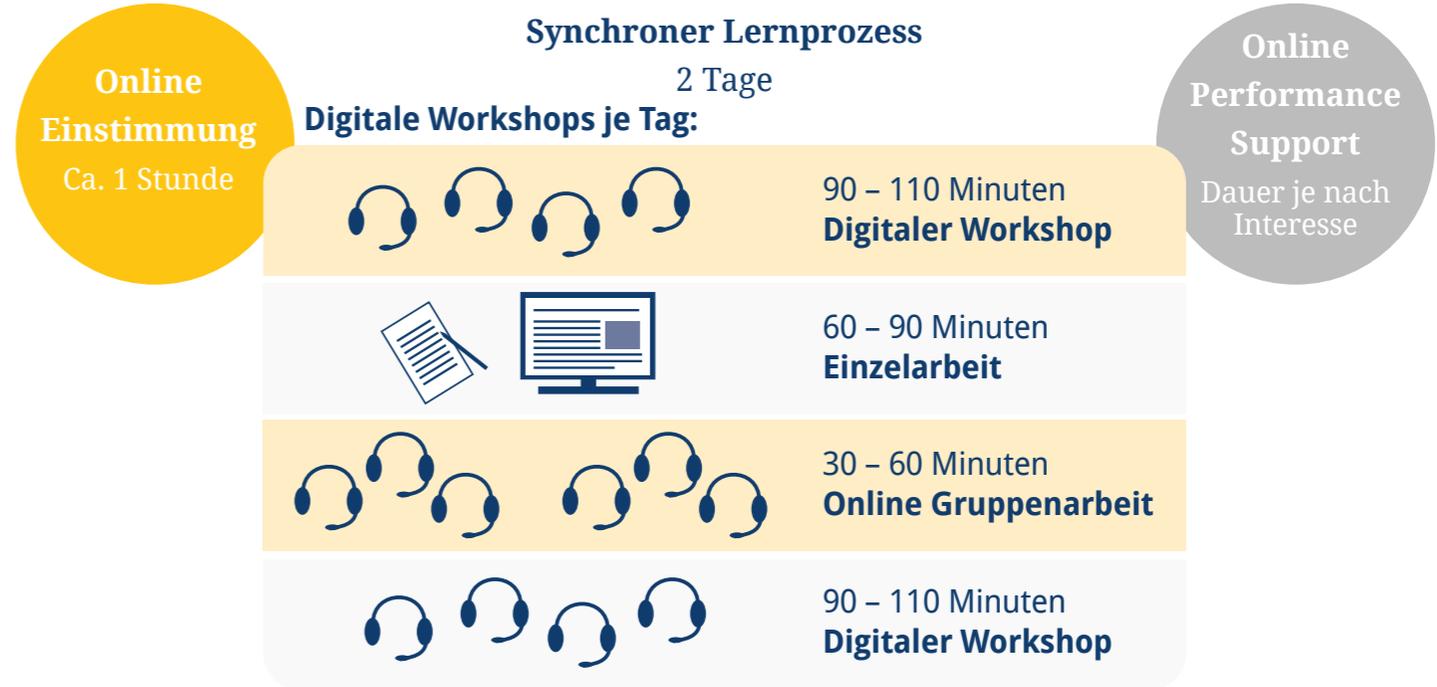
Blended Learning Das Herzstück unserer Weiterbildungen sind Workshops. Im ergänzenden Online-Angebot können Sie Ihren Lernprozess vertiefen und neue Chancen der Vernetzung und gemeinsamen Wissensgenerierung nutzen – unkompliziert, effektiv und flexibel.

Persönliche Weiterbildungsberatung

Was sind Ihre Berufserfahrungen? Welche Weiterbildungen haben Sie bereits absolviert? Über welche Kenntnisse und Kompetenzen verfügen Sie schon? Welche Ziele verfolgen Sie mit der Weiterbildung?

Nicht immer ist klar, in welche Richtung die Lernreise gehen soll und welches Reiseziel angestrebt ist. Wir erkunden mit Ihnen gemeinsam das Ziel und die Route Ihrer Lernreise. Zögern Sie nicht, mit uns ins Gespräch zu kommen.

... je nach Lage verlegt in die virtuelle Welt



- mit unserer einfach zu bedienenden App blink.it, über die wir Sie in der online Einstimmung und beim online Performance Support mit vielfältigen Reflexionsimpulsen unterstützen,
- mit einem intuitiven Videokonferenzsystem, auf das Sie unkompliziert über die App zugreifen und so an den digitalen Workshops teilnehmen können,
- und mit digitalen Workshops und online Gruppenarbeiten, in denen wir die Inhalte intensiv, praxisorientiert, co-kreativ und methodisch vielfältig erarbeiten.

Learning & Development Coach

Format	Kompakter Zertifikatskurs
Dauer	3 Monate: Januar bis März 2021
Umfang	9 Kurzworkshops: 1 analoger Auftakt- und 1 analoger Abschlussworkshop (13:00-17:30), 7 digitale Workshops (17:30-20:30) sowie 2 Lernsprints mit begleitendem Online-Angebot
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: Praxisbasierte Portfolio-Arbeit)
Teilnahmegebühr	Pilotpreis: 1.999,- € Zertifizierung: 130,- €

Zielgruppe

- Trainer*innen und Ausbilder*innen,
- Personalentwickler*innen,
- Führungskräfte,
- Coachs, die Lernprozesse im agilen Umfeld begleiten möchten,
- und Moderator*innen, die Tagungen, Kick-Offs oder Moderationen kreativ und agil gestalten möchten.

Neu: Lernen und Arbeiten zusammenführen

Mit einem agilen und digitalen Lerndesign

Inhalte

The future of work is learning. (Heather McGowan)

Warum ist das so und wie kann das funktionieren? Der Ansatz, berufliche Kompetenzen getrennt von der Arbeit zu vermitteln, stößt an Grenzen, wenn es darum geht, die Beschäftigten für die immer schnelleren Veränderungen fit zu machen. Statt mehr desselben zu tun, wird im agilen Lernen daher umgedacht. Die Lernenden werden dabei unterstützt, selbstorganisiert die Work Skills zu entwickeln, die sie tatsächlich benötigen – mit flexiblen Kurzformaten, die so erweitert werden, dass Lernen in die Arbeit integriert und kontinuierlich an die dortigen Herausforderungen angepasst wird. Und mit Lerncoachs, die die Lernenden anregen, ihr Bewusstsein für die eigenen Lernziele zu schärfen, und die Chancenimpulse setzen, durch die die Lernenden am Arbeitsplatz gezielt aus Fehlern lernen, Wissen weitergeben und sich mit anderen über Lernprozesse austauschen können.

In der kompakten Weiterbildungsreihe lernen Sie, Lernprozesse mit einem agilen Mind- und Toolset und auf Basis aktueller Erkenntnisse der Lehr-Lernforschung so auszurichten, dass Sie die Lernenden befähigen, herausfordernde Aufgaben in der Arbeitspraxis gezielt als Lernchancen zu gestalten und dafür kollegiale Netzwerke, kollaborative Techniken und digitale Medien wirksam zu nutzen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über:

- ein Lernverständnis für die digitale Welt,
- Kompetenzen, Lernprozesse mittels vielfältiger Methoden als co-kreative Prozesse zu gestalten,
- Kenntnisse zentraler Prinzipien agilen, selbstorganisierten Lernens und verschiedener agiler Lernformate,
- Kompetenzen, Lernen mit der Arbeitspraxis zu verbinden und
- ein Rollenverständnis als Lerncoach, die/der bei der Definition und Bearbeitung der individuellen Lernziele unterstützt, den Lernprozess in Teams fördert und die Reflexion darüber anleitet.



Unsere Kursleiter: Hannu Sparwald

- Bildungs- und Kulturwissenschaftler sowie ausgebildeter Karrierecoach, Trainer und Didaktiker
- Vielfältige Berufserfahrungen als Gründer, Geschäftsführer & Wissenschaftler in den Bereichen Personal, Bildungswesen & Startup
- Schwerpunktthemen sind Design Thinking, Business Modelling, Karriereentwicklung und Schlüsselkompetenzen.



Workshops, digitale Workshops und Termine

Auftaktworkshop: Lernverständnis für die digitale Welt	Mo. 18. Januar 2021 13:00 – 17:30 Uhr
Digitaler Workshop 1: Planning Lernsprint 1	Mo. 25. Januar 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 2: Selbstorganisiertes Lernen	Mo. 01. Februar 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 3: Co-kreative Lehr-/Lernsettings	Mo. 08. Februar 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 4: Lernretrospektive Lernsprint 1, Planning Lernsprint 2	Mo. 22. Februar 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 5: Feedbackprozesse	Mo. 01. März 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 6: Agile Lernformate	Mo. 08. März 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Digitaler Workshop 7: Lernretrospektive Lernsprint 2	Mo. 15. März 2021 17:30 – 20:30 Uhr
Abschlussworkshop: Lerncoaching	Mo. 22. März 2021 13:00 – 17:30 Uhr

Hybrides Projektmanagement

Format	Zertifikatskurs
Dauer	4 Monate: November 2020 bis Februar 2021
Umfang	4 Workshops (8 Präsenztage)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: Praxisbasierte Portfolio-Arbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1): 799,- € Komplettbuchung: 2.999,- € Frühbucherpreis (bei Komplettbuchung bis 15.09.2020): 2.499,- € Zertifizierung: 130,- €

Inhalte

Das klassische Projektmanagement bietet einen guten Werkzeugkasten, um Projekte zum Erfolg zu führen – allerdings nur, wenn die Voraussetzungen stimmen. Denn in vielen Projekten sind die Anforderungen so komplex und ist das Projektumfeld so dynamisch, dass eine klare Zieldefinition und die Formulierung fester Meilensteine das Handeln des Projektteams nicht strukturieren, sondern einengen. Unter diesen Bedingungen braucht es agile Frameworks wie Scrum oder Kanban. Dabei werden immer häufiger Verbindungen agiler und klassischer Elemente auf die jeweiligen Aufgabenstellungen und Rahmenbedingungen zugeschnitten, so dass Projekte etwa von schneller Anpassungsfähigkeit profitieren und gleichzeitig den Anforderungen eines eher klassischen Managements Rechnung tragen können.

In der Weiterbildung lernen Sie, Ihre Projekte im Spannungsfeld zwischen klassischem und agilem Arbeiten einzuordnen. Sie beschäftigen sich mit zentralen Instrumenten aus beiden Ansätzen und erhalten Anregungen, wie Sie diese konstruktiv miteinander verbinden können. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Kommunikation im Team und die Einbindung der Stakeholder gelegt. Denn ein optimal auf die Projektbedingungen angepasstes Vorgehen nützt nichts, solange die Zusammenarbeit nicht gelingt.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über:

- Grundlagen des klassischen Projektmanagements mit Fokus auf Projektplanung und vielfältige Methoden des Projektmanagements,
- zentrale Prinzipien des agilen, selbstorganisierten Arbeitens, insbesondere des Scrum-Frameworks,
- die Fähigkeit zu entscheiden, wo ein klassisches, ein agiles oder ein hybrides Vorgehen passt,
- Kenntnisse, wie Sie etwa mit Hilfe von Kanban das Nebeneinander von Hierarchie und Netzwerk und die Verknüpfung agiler und klassischer Methoden gestalten können,
- die Fähigkeit, auf Basis eines systemischen Verständnisses die eigene Rolle als Projektleiter*in, Projektmanager*in oder Projektkoordinator*in bewusst zu formulieren und die Zusammenarbeit im Projektteam und mit den Stakeholdern wirksam zu gestalten.

Zielgruppe

- Projektleiter*innen, Projektmanager*innen und Projektkoordinator*innen,
- Führungsnachwuchskräfte, die sich auf die Leitung von Projekten vorbereiten möchten,
- und Trainer*innen und Berater*innen, die andere bei der Projektarbeit unterstützen möchten.



Workshops und Termine

Workshop 1: Werkzeuge des klassischen Projektmanagements	Fr. – Sa. 13. – 14. November 2020
Workshop 2: Agilität und Selbstorganisation	Do. – Fr. 03. – 04. Dezember 2020
Workshop 3: Hybridität	Fr. – Sa. 15. – 16. Januar 2021
Workshop 4: Projekte wirksam führen	Fr. – Sa. 12. – 13. Februar 2021



Unsere Kursleiterin: Maria Theresia Neuhauser

- Diplom in Betriebswirtschaftslehre; Master „Beratung in der Arbeitswelt“
- Langjährige Berufserfahrung in Führungspositionen großer Unternehmensberatungen mit den Schwerpunkten: Relationship Management; Akquise, Leitung und Durchführung von Kundenprojekten; Ausbildung und Betreuung von Mitarbeitern
- Seit 2009 freiberufliche Beraterin und Coach



Heidelberger Trainerausbildungen

Weiterbildungen mit Renommee

Die Akademie ist die führende Anbieterin von Trainerausbildungen. Sie hat seit 1991 Erfahrung in der Vermittlung von Trainerwissen und entwickelt die Heidelberger Trainerausbildungen auf Basis von Evaluationen und aktuellen bildungswissenschaftlichen Erkenntnissen kontinuierlich weiter.

In den Profilen können Sie im Wahlmodul einen von drei Themenworkshops – und in der Train-the-Trainer Ausbildung drei Themenworkshops – frei wählen. So können Sie Ihre Weiterentwicklung bestmöglich auf Ihren professionellen Kontext ausrichten und Ihr persönliches Trainerprofil entwickeln.

Viel Auswahl für Ihre Profilbildung

Die Heidelberger Trainerausbildungen professionalisieren praxisnah für die Vermittlung komplexer Inhalte in unterschiedlichen Berufsfeldern. Dabei umfassen sie fünf Weiterbildungsreihen mit Profilen zu Zukunftsfeldern der Weiterbildung:

- unsere **Train-the-Trainer Ausbildung** zum Lernen des Lernens,
- unsere **Ausbildung zum Trainer für Interkulturelle Kompetenz und Diversity** zum Lehren und Lernen in interkulturellen Kontexten,
- unsere **Ausbildung zum Trainer für Innovationskompetenz und Kreativität** zur Gestaltung und Vermittlung von Innovationsprozessen,
- unsere **Ausbildung zum Trainer für Gesundheitskompetenz** zur Umsetzung und Vermittlung betrieblicher Gesundheitsförderung,
- unsere Ausbildung zum **Trainer für mentale Stärke im Beruf** zur Beherrschung und Vermittlung der Kunst, in herausfordernden Situationen ganz da zu sein und
- unsere **Ausbildung zum Trainer für die agile Transformation** zur Vermittlung des agilen Denkmodells und zentraler agiler Arbeitstechniken

Alle sechs Profile vereint, dass sie Kompetenzen vermitteln, die einen klaren Berufsbezug haben, gesellschaftlich relevant sind und einen persönlichen Gewinn darstellen.

Wie funktioniert die Profilbildung?

1. Sie entscheiden sich für eine der Heidelberger Trainerausbildungen und damit für ein Trainerprofil.
2. Dazu wählen Sie entsprechend Ihrem Profil im Wahlmodul die zwei dem Profil zugehörigen Themenworkshops plus einen weiteren Themenworkshop nach Ihren Interessen aus. Beim Profil „Train-the-Trainer“ wählen Sie drei Themenworkshops frei nach Interesse und Bedarf.
3. Sie absolvieren das Basismodul, das für alle fünf Weiterbildungen gleich ist.
4. Dann besuchen Sie im Wahlmodul die Themenworkshops Ihres Trainerprofils.
5. Ihre Erkenntnisse aus den Themenworkshops im Wahlmodul reflektieren Sie im Abschlussmodul mit Ihrer Lerngruppe aus dem Basismodul und erarbeiten sich gemeinsam den Transfer in Ihr Praxisfeld.

Unsere Kursleiterin:

Fadja Ehlail



- Magister Artium in Anglistik, Soziologie und Kommunikationswissenschaften in Mannheim und London
- Tätigkeit in der Erwachsenenbildung seit 1998
- Freiberufliche Trainerin, ganzheitlicher Coach und Yogalehrerin mit den Schwerpunkten Schulung der eigenen Wahrnehmung und Reflektieren der eigenen Perspektive

Train-the-Trainer Ausbildung

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,- €</p> <p>Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,- €</p> <p>Komplettbuchung 5.298,- €</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,- €</p> <p>Zertifizierung: 130,- €</p>

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die sich in Bezug auf die Vermittlung von Inhalten professionalisieren möchten.

Inhalte

Wissen ist eine der wenigen Ressourcen, die sich vermehrt, wenn man sie teilt. Im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit haben Sie bereits viele Erfahrungen gemacht und Wissen gesammelt. Sie haben ein gutes Gespür entwickelt, wo bei Beschäftigten Ihrer Branche der Schuh drückt und welche Kompetenzen gebraucht werden, um Probleme zu lösen.

Machen Sie Ihre Erfahrung zur Berufung, indem Sie Ihr wertvolles Wissen an Unternehmen und die Menschen, die dort arbeiten, weitergeben. Lernen Sie in unserer Heidelberger Trainerausbildung, wie Sie Ihre Inhalte wirkungsvoll und gewinnbringend vermitteln.

Profitieren Sie dabei von unserem zeitgemäßen lernerzentrierten und agilen Lernverständnis, das Lernende zum selbstorganisierten und informellen Lernen anregt.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- die Kompetenzen, Lernprozesse bedarfsgerecht digital zu bereichern und
- eine klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul	
3 Themenworkshops nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul	
Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021



Trainer für interkulturelle Kompetenz und Diversity

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€
	Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,-€
	Komplettbuchung 5.298,-€
	Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,-€
	Zertifizierung: 130,-€

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die sich in Bezug auf das Lehren und Lernen in interkulturellen Kontexten und die Vermittlung von interkultureller Kompetenz professionalisieren möchten.

Inhalte

Vielfältig zusammengesetzte Teams sind erfolgreicher als homogene. Aber fragt man die Teammitglieder, wird eher nach dem Motto gehandelt „Gleich und gleich gesellt sich gern“. Dies besagt jedenfalls eine Studie der Universität Basel, die beweisen konnte, dass Menschen die Vorteile von Diversität zwar kennen, aber auch wissen, wie schwierig es sein kann mit Personen zu arbeiten, die andere Muttersprachen sprechen, andere Perspektiven haben oder andere Arbeitsstile pflegen.

Die produktive Zusammenarbeit in heterogenen Teams will gelernt und professionell gestaltet sein. Mit der Qualifizierung zum/zur Trainer*in für interkulturelle Kompetenz und Diversity können Sie Menschen, Teams und Organisationen bei der Gestaltung einer vielfältiger gewordenen Arbeitswelt unterstützen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- Lernprozesse bedarfsgerecht digital zu bereichern,
- die zentralen Grundlagen und Methoden für erfolgreiche Zusammenarbeit in interkulturell oder heterogen zusammengesetzten Teams,
- die Kompetenz, Lernprozesse so zu gestalten, dass Personen und Teams bei der Entwicklung ihrer persönlichen Diversity-Kompetenz optimal unterstützt werden und
- eine klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.



Workshops und Termine

Basismodul Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul Workshop 3: Schlüsselkompetenzen für eine Kultur der Vielfalt	Fr. – Sa. 19 – 20. März 2021
Workshop 4: Methoden für Vielfalt in Teams und Organisationen	Fr. – Sa. 07. – 08. Mai 2021
Workshop 5: Themenworkshop nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021



Trainer für Innovationskompetenz und Kreativität

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1) 799,- €
	Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,- €
	Komplettbuchung 5.298,- €
	Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,- €
	Zertifizierung: 130,- €

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die sich für den Einsatz von Kreativitätsmethoden in Lerngruppen und für die Vermittlung von Kompetenzen zur Gestaltung von Innovationsprozessen professionalisieren möchten.

Inhalte

Wie bringt man erfolgreich Neues in die Welt? Und wie regt man Gruppen in Seminaren oder Workshops dazu an, innovativ zu werden? Der kreative Funke, der dafür notwendig ist, beruht keineswegs immer auf Genieblitzen. Denn Innovation entsteht vor allem in der Kollaboration und ist systematisch entwickelbar, etwa mit Methoden des Design Thinkings. Dabei werden Denk- und Vorgehensweisen eingesetzt, die Designer nutzen, um mit Fokus auf die Bedarfe potentieller Kunden neue Produkte zu kreieren.

In der Weiterbildungsreihe lernen Sie vielfältige Methoden zur Gestaltung von Kreativitäts- und Innovationsprozessen kennen und erwerben in der Kombination mit didaktischen Kompetenzen das Rüstzeug, andere zur Nutzung von Kreativitäts- und Innovationstechniken anzuleiten.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- Lernprozesse bedarfsgerecht digital zu bereichern und zu unterstützen,
- ein umfassendes Repertoire an Kreativitätstechniken und Kenntnisse des Innovationsansatzes des Design Thinkings und
- eine klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.



Workshops und Termine

Basismodul Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul Workshop 3: Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	Fr. – Sa. 19. – 20. März 2021
Workshop 4: Kreativitätstechniken für Workshopdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Juni 2021
Workshop 5: Themenworkshop nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021



Trainer für Gesundheitskompetenz

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,- €</p> <p>Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,- €</p> <p>Komplettbuchung 5.298,- €</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,- €</p> <p>Zertifizierung: 130,- €</p>

Inhalte

Arbeit 4.0 und agile Arbeitsweisen bergen vielfältige Risiken für die psychische und physische Gesundheit der Beschäftigten, wie zum Beispiel:

- hohen Anpassungs- und Veränderungsdruck bei gleichzeitigem Arbeiten im permanenten Beta-Zustand,
- Reizüberflutung durch digitalisierte Kommunikation,
- emotionalen Stress durch Konflikte in cross-funktional zusammengesetzten, heterogenen Teams,
- Überforderungsgefühle durch Selbstorganisation und mehr Eigenverantwortung und
- Entgrenzung von Arbeit durch mobile Arbeitsplätze und Arbeiten im Homeoffice.

Der Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen und Prozesse sowie eine menschenzentrierte, achtsame Mitarbeiterführung sind daher zu unverzichtbaren Führungsaufgaben im Umfeld von Arbeit 4.0 und Agilität avanciert.

In der Weiterbildung erlernen Sie Strategien und Maßnahmen zur Stärkung von Motivation, Resilienz und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden. Zusammen mit dem didaktischen Inventar erhalten Sie das Rüstzeug, Führungskräfte- und Teamtrainings für eine gesündere Organisation und eine gesundheitsförderliche Mitarbeiterführung zu konzipieren und durchzuführen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- Lernprozesse bedarfsgerecht digital zu bereichern und zu unterstützen,
- profundes Wissen über Strategien zur Stressbewältigung, Ressourcenaktivierung und Selbstführung, um gesundheitsförderliche Strukturen und Arbeitsprozesse zu entwickeln und zu implementieren,
- ein breites Repertoire an Methoden gesundheitsgerechter Mitarbeiterführung im Umfeld einer agilen, vielfältigen und sich schnell wandelnden Arbeitswelt und
- die klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die sich für die Vermittlung von Gesundheitskompetenz in Organisationen professionalisieren möchten.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul	
Workshop 3: Gesunde Organisation - Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung	Fr. – Sa. 16. – 17. April 2021
Workshop 4: Gesunde Führung – Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	Fr. – Sa. 18. – 19. Juni 2021
Workshop 5: Themenworkshop nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul	
Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021

Trainer für mentale Stärke im Beruf

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1) 799,- €
	Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,- €
	Komplettbuchung 5.298,- €
	Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,- €
	Zertifizierung: 130,- €

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die im Rahmen von Trainings oder Beratungsprozessen Fach- und Führungskräften zu einer positiven Problemlösehaltung verhelfen und sie in ihrer Selbstwirksamkeitsüberzeugung stärken wollen.

Inhalte

Wir leben in einer Innovationsgesellschaft. Dauerhafte Lernbereitschaft und -fähigkeit, Kreativität und Innovationskompetenz, Experimentierfreude und Mut zum Scheitern sind zu zentralen Anforderungen der modernen Arbeitswelt avanciert. Dies bedeutet, dass viele Berufstätige in immer kürzeren Abständen vor neue Herausforderungen gestellt werden. Aber nicht immer fühlt man sich diesen Herausforderungen gewachsen. Es fehlt an mentalen Strategien und Kompetenzen, das eigene Wissen und Können in herausfordernden Situationen gezielt und systematisch abzurufen und zu zeigen.

In der Weiterbildungsreihe erlernen Sie theoretisch fundierte und praxistaugliche Strategien, um Ihr persönliches Leistungspotenzial zum richtigen Zeitpunkt zielgerichtet und bewusst zu aktivieren, und Sie erhalten das didaktische Instrumentarium, dieses Wissen in professionellen Lehr-Lernsettings in die Organisationen und zu den Beschäftigten zu tragen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildung verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- Lernprozesse bedarfsgerecht digital zu bereichern und zu unterstützen,
- Kenntnisse der theoretischen Grundlagen des Heidelberger Kompetenztrainings (HKT) und seiner Methoden,
- die Fähigkeit, HKT-Anwendertrainings zu planen und durchzuführen und
- eine klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul	
Workshop 3: Theoretische Grundlagen des HKT	Fr. – Sa. 05. – 06. März 2021
Workshop 4: Methoden und Durchführung von HKT-Anwendertrainings	Fr. – Sa. 23. – 24. April 2021
Workshop 5: Themenworkshop nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul	
Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021



Trainer für die agile Transformation

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis September 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 1 eintägige Retrospektive und 2 zweistündige Retrospektiven (Digitaler Workshop)
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1) 799,- €
	Basismodul (Workshops 1 & 2) 1.498,- €
	Komplettbuchung 5.298,- €
	Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.797,- €
	Zertifizierung: 130,- €

Inhalte

In vielen Unternehmen ist die agile Transformation in vollem Gange. Aber nicht immer bedarf es einer umfassenden strukturellen Veränderung. Oft genügt eine aufgabenbezogene Befähigung der Führungskräfte, Mitarbeitenden oder Teams zu agilen Arbeitsweisen, wie beispielsweise kundenzentriertes Arbeiten, Design Thinking oder eine agile Meeting- und Besprechungsgestaltung.

In der Weiterbildung lernen Sie das agile Denkmodell kennen und erarbeiten zentrale und bewährte agile Arbeitspraktiken. Mit dem didaktischen Hintergrundwissen erwerben sie das Rüstzeug, Führungskräfte und Teams bei der Aneignung des agilen Mindsets und der Anwendung agiler Methoden zu unterstützen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildung verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis und Methodenkenntnis für die kundenzentrierte Gestaltung von Lernprozessen,
- das theoretische und praktische Wissen über eine arbeitsintegrierte Didaktik nach dem 70-20-10-Modell,
- die Kompetenzen, soziale Lernprozesse motivierend zu gestalten und Lerntransfer und Nachhaltigkeit zu unterstützen,
- Hintergrundwissen über das agile Mindset,
- ein breites Repertoire an Methoden und Arbeitstechniken, um mit Führungskräften, Mitarbeitenden oder Teams agile Arbeitstechniken zu erarbeiten und
- eine klare Vorstellung über die eigene Positionierung und das Wertangebot für die Kundinnen und Kunden.

Zielgruppe

Ob Sie bereits Trainingserfahrung haben oder ob Trainingsgestaltung Neuland für Sie bedeutet, ob Sie in Unternehmen Inhalte an Kolleg*innen vermitteln oder sich als Trainer*in auf dem freien Markt positionieren möchten: Die Weiterbildungsreihe richtet sich an alle, die im Rahmen von Trainings oder Beratungsprozessen Fach- und Führungskräften und Teams bei der Aneignung des agilen Mindsets und der Anwendung agiler Methoden unterstützen möchten.



Workshops und Termine

Basismodul Workshop 1: Gestaltung kundenzentrierter Lernprozesse	Fr. – Sa. 16. – 17. Oktober 2020
Lern-Retro (Präsenzworkshop)	Sa. 14. November 2020
Workshop 2: Lernen als sozialen Prozess steuern	Fr. – Sa. 04. – 05. Dezember 2020
Wahlmodul Workshop 3: Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	Fr. – Sa. 26. – 27. Februar 2021
Workshop 4: Agilität und Selbstorganisation	Fr. – Sa. 09. – 10. Juli 2021
Workshop 5: Themenworkshop nach Wahl	Februar 2021 – Juli 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 27. März 2021
Lern-Retro (Digitaler Workshop)	Sa. 17. Juli 2021
Abschlussmodul Workshop 6: Trainerpersönlichkeit, Wertangebotsentwicklung und Positionierung am Markt	Fr. – Sa. 24. – 25. September 2021





Systemisches Change Management

Die Akademie lehrt, was sie lebt

Die Akademie verfügt über umfassende Expertise im Change Management. Auf dieser Basis entwickelt sie sich und ihre Angebote stetig weiter. Denn nur so können die Angebote einen Unterschied machen in einer Arbeitswelt, die sich schnell, komplex und unvorhersehbar wandelt. Mit den Angeboten zum Systemischen Change Management hat die Akademie Weiterbildungen kreiert, die diese Change-Kompetenzen vermitteln.

Viel Auswahl für Ihre Profilbildung

In den Weiterbildungen zum Systemischen Change Management lernen Sie, wie Sie als Berater*in Wandlungsprozesse in Organisationen proaktiv gestalten können. Dabei umfassen die Weiterbildungen vier Profile zu Zukunftsfeldern des Change Managements:

- **Prozesskompetenz in Organisationen.**
- **Innovationskompetenz in Organisationen,**
- **Prozesskompetenz für die agile Transformation** und
- **Gesundheitskompetenz für Organisationen.**

In allen vier Profilen geht es ums Umdenken, Neudenken und Andersmachen in Organisationen, um diese nach innen und zum Markt hin anschlussfähig zu halten. Dabei ermöglichen Ihnen die Profile, Ihre Weiterbildung bestmöglich auf Ihren professionellen Kontext auszurichten und Ihr persönliches Profil als Berater*in zu entwickeln.

Wie funktioniert die Profilbildung?

1. Sie entscheiden sich für eine unserer Weiterbildungen zum Systemischen Change Management und damit für ein Profil.
2. Dazu wählen Sie entsprechend Ihrem Profil im Wahlmodul die zwei dem Profil zugehörigen Themenworkshops. Beim

Profil „Prozesskompetenz in Organisationen“ wählen Sie zwei Themenworkshops frei nach Interesse und Bedarf.

3. Sie melden sich z.B. über unsere Website für das Profil an, für das Sie sich entschieden haben. Beim Profil „Prozesskompetenz in Organisationen“ finden Sie eine Liste mit allen frei wählbaren Themenworkshops und wählen aus dieser Liste zwei Themenworkshops aus.
4. Sie absolvieren das Basismodul, das für alle vier Weiterbildungen gleich ist.
5. Dann besuchen Sie im Wahlmodul die Themenworkshops Ihres Profils oder im Profil „Prozesskompetenz in Organisationen“ die Themenworkshops, die Sie frei gewählt haben.
6. Ihre Erkenntnisse aus den Themenworkshops im Wahlmodul reflektieren Sie im Abschlussmodul mit Ihrer Lerngruppe aus dem Basismodul und erarbeiten sich gemeinsam den Transfer in Ihr Praxisfeld.

Unsere Kursleiterin:

Liselotte Kühn



- Studium der Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung
- Lehraufträge an Universitäten zu Themen der Personal- und Sozialkompetenz, Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung, systemischer Coach, akkreditierte Team-Management-System-Trainerin
- Unter dem Aspekt, welche Bedarfe und Bedürfnisse zu passenden Strukturen führen, unterstützt sie seit Jahren erfolgreich Einzelne, Teams und Organisationen durch Beratungen und Trainings.

Systemisches Change Management: Prozesskompetenz in Organisationen

Format	Zertifikatskurs
Dauer	13 Monate: Oktober 2020 bis Oktober 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 3 eintägige Praxiswerkstätten
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€</p> <p>Komplettbuchung 5.598,-€</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.998,-€</p> <p>Zertifizierung: 130,-€</p>

Zielgruppe

- Berater*innen, die Prozessgestaltung und -beratung erlernen möchten
- und Führungskräfte, Angestellte in Stabsfunktionen, Projektleiter*innen und interne Moderator*innen, die in Organisationen den Verlauf von Veränderungsprozessen mitprägen möchten.

Inhalte

Angesichts eines zunehmend beschleunigten Wandels ist eine unmittelbare und zielgerichtete Anpassung für viele Organisationen zum Erfolgsfaktor geworden. Systemisches Change Management hat die Aufgabe, den Wandel positiv zu fördern und aktiv zu gestalten. Dabei geht es um Veränderungen der organisationalen Strukturen und Prozesse, der Rollen oder der Organisationskultur. Problemstellungen können etwa sein, Strukturen und Prozesse an die neuen Möglichkeiten der Digitalisierung anzupassen oder eine Kulturveränderung hin zu einer dezentralen, selbstverantwortlich arbeitenden Organisation zu bewerkstelligen.

In der Weiterbildungsreihe lernen Sie, Muster von Organisationen auf den Ebenen von Strukturen, Prozessen, Rollen und Kultur zu erforschen, zu bewerten und zu verändern sowie neue Muster zu erproben und zu überprüfen, um eine wirkungsvolle Organisation zu schaffen.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- das notwendige Rüstzeug, um Herausforderungen für Organisationen in Zeiten von Wandel sowie Veränderungsdynamiken in Organisationen und Teams zu erkennen und zu analysieren,
- ein breites Repertoire an Methoden, um Designs für Veränderungsprozesse in Organisationen und Teams zu entwickeln und einzusetzen,
- die Kompetenz, Veränderungsprozesse lösungsorientiert zu moderieren,
- die Kompetenz, Teams und Führungskräfte bei Veränderungsprozessen begleitend zu beraten, und
- ein professionelles Rollenverständnis, um in Veränderungsprozessen souverän eine gestaltende Rolle zu übernehmen.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Ansätze zum Veränderungsmanagement	Fr. – Sa. 23. – 24. Oktober 2020
Workshop 2: Organisations- und Prozessverständnis inkl. Praxiswerkstatt 1	Do. – Sa. 26. – 28. November 2020
Workshop 3: Prozessdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Dezember 2020
Wahlmodul	Februar 2021 – Juli 2021
2 Themenworkshops nach Wahl	
Abschlussmodul	
Praxiswerkstatt 2	Sa. 17. Juli 2021
Workshop 6: Eigene Rollenwahrnehmung und die Rolle der Selbststeuerung	Fr. – Sa. 17. – 18. September 2021
Praxiswerkstatt 3	Sa. 09. Oktober 2021



Systemisches Change Management: Innovationskompetenz für Organisationen

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis Oktober 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 3 eintägige Praxiswerkstätten
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€</p> <p>Komplettbuchung 5.598,-€</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.998,-€</p> <p>Zertifizierung: 130,-€</p>

Zielgruppe

- Berater*innen, die Prozessgestaltung und -beratung erlernen und ihren Fokus darauf legen möchten, dass Teams mit ihren Ideen in Organisationen wirksam werden können,
- und Führungskräfte, Angestellte in Stabsfunktionen, Projektleiter*innen und interne Moderator*innen, die in Organisationen den Verlauf von Veränderungsprozessen hin zu mehr Innovationsstärke mitprägen möchten.

Inhalte

Unternehmen agieren heute in einem Marktumfeld, das sich zunehmend und dynamisch verändert. Von einem Tag auf den nächsten können etablierte Geschäftsmodelle ihre Relevanz verlieren. Um angesichts dieser Dynamik zum Gestalter zu werden, sind Innovationskompetenz und Innovationsstärke gefragt. Doch viele Unternehmen konzentrieren sich auf die Verbesserung bisheriger Aktivitäten und Prozesse. Dabei werden innovative Ideen oft als nicht machbar oder zu risikoreich verworfen.

Die Weiterbildungsreihe vermittelt das Handwerkszeug sowie das notwendige Mindset, um solche Schwierigkeiten zu überwinden. In der Verbindung mit Change- und Berater-Kompetenzen erwerben Sie so das Rüstzeug, um Change-Prozesse zu begleiten, die die Entwicklung einer Innovationskultur in Organisationen und das Voranbringen innovativer Ideen zum Thema haben.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- das notwendige Rüstzeug, um Herausforderungen für Organisationen in Zeiten von Wandel sowie Veränderungs-dynamiken in Organisationen und Teams zu erkennen und zu analysieren,
- ein breites Repertoire an Methoden, um Designs für Veränderungsprozesse im Bereich von Innovationen zu entwickeln und einzusetzen,
- zeitgenössische Instrumentarien zur Entwicklung und Ausarbeitung von Ideen zu umsetzungsreifen Innovationen, wie Design Thinking und Business Model Design,
- die Kompetenz, Veränderungsprozesse hin zu einer innovati-onsstarken Organisation lösungsorientiert zu moderieren,
- die Kompetenz, Teams und Führungskräfte bei Veränderungsprozessen begleitend zu beraten, und
- ein professionelles Rollenverständnis, um in Veränderungsprozessen souverän eine gestaltende Rolle zu übernehmen.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Ansätze zum Veränderungsmanagement	Fr. – Sa. 23. – 24. Oktober 2020
Workshop 2: Organisations- und Prozessverständnis inkl. Praxiswerkstatt 1	Fr. – Sa. 26. – 28. November 2020
Workshop 3: Prozessdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Dezember 2020
Wahlmodul	Fr. – Sa.
Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	19. – 20. März 2021
Business Model Design	Fr. – Sa. 23. – 24. April 2021
Abschlussmodul	
Praxiswerkstatt 2	Sa. 17. Juli 2021
Workshop 6: Eigene Rollenwahrnehmung und die Rolle der Selbststeuerung	Fr. – Sa. 17. – 18. September 2021
Praxiswerkstatt 3	Sa. 09. Oktober 2021



Systemisches Change Management: Prozesskompetenz für die agile Transformation

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis Oktober 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 3 eintägige Praxiswerkstätten
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€</p> <p>Komplettbuchung 5.598,-€</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.998,-€</p> <p>Zertifizierung: 130,-€</p>

Inhalte

Um unter dynamischen und komplexen Bedingungen erfolgreich zu bleiben, setzen immer mehr Unternehmen auf agile Methoden wie Scrum oder Kanban, die ein selbstorganisiertes, iteratives Arbeiten in kurzen Planungszyklen ermöglichen sollen. Berater*innen müssen heute in der Lage sein, solche agilen Transformationen in Unternehmen sowie die Menschen, die diese gestalten, zu begleiten. Denn: Agile Transformation ist mehr als die Einführung einer Methode, sie ist ein anspruchsvoller Veränderungsprozess, der kompetente Gestaltung und Begleitung erfordert.

Die Weiterbildungsreihe vermittelt daher am Beispiel des Scrum-Prozesses zentrale Prinzipien und Methoden des agilen Arbeitens. Sie zeigt außerdem auf, welches Mindset und welche Werte diesen zugrunde liegen und stellt einen Bezug zu Herangehensweisen von Prozessbegleitung und Change Management her. Denn genau wie gelingendes Change Management lebt Agilität von Transparenz und Rollenklarheit, von Raum für Metakommunikation, von Moderations- und Beratungskompetenz.

Zielgruppe

- Berater*innen, die Prozessgestaltung und -beratung erlernen und dabei einen Schwerpunkt auf agiles Arbeiten legen möchten,
- und Führungskräfte, Angestellte in Stabsfunktionen, Projektleiter*innen und interne Moderator*innen, die agile Transformationen anstoßen oder an diesen mitwirken möchten.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- das notwendige Rüstzeug, um Herausforderungen für Organisationen in Zeiten von Wandel sowie Veränderungsdynamiken in Organisationen und Teams zu erkennen und zu analysieren,
- ein breites Repertoire an Methoden, um Designs für agile Transformationen zu entwickeln und einzusetzen,
- zentrale Methoden zum Arbeiten im Scrum-Flow mit den dazu gehörenden Rollen sowie der Meetingstruktur aus Planning, Daily, Review und Retrospektive,
- Instrumente, die Ihnen helfen, auch bei flachen Hierarchien in selbstorganisierten Teams effizient Entscheidungen herbeizuführen,
- die Kompetenz, Veränderungsprozesse hin zu einer agilen Organisation lösungsorientiert zu moderieren,
- die Kompetenz, Teams und Führungskräfte bei Veränderungsprozessen begleitend zu beraten, und
- ein professionelles Rollenverständnis, um in Veränderungsprozessen souverän eine gestaltende Rolle zu übernehmen.



Workshops und Termine

Basismodul	
Workshop 1: Ansätze zum Veränderungsmanagement	Fr. – Sa. 23. – 24. Oktober 2020
Workshop 2: Organisations- und Prozessverständnis inkl. Praxiswerkstatt 1	Fr. – Sa. 26. – 28. November 2020
Workshop 3: Prozessdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Dezember 2020
Wahlmodul	
Workshop 4: Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	Fr. – Sa. 26. – 27. Februar 2021
Workshop 5: Agilität und Selbstorganisation	Fr. – Sa. 09. – 10. Juli 2021
Abschlussmodul	
Praxiswerkstatt 2	Sa. 17. Juli 2021
Workshop 6: Eigene Rollenwahrnehmung und die Rolle der Selbststeuerung	Fr. – Sa. 17. – 18. September 2021
Praxiswerkstatt 3	Sa. 09. Oktober 2021

Systemisches Change Management: Gesundheitskompetenz für Organisationen

Format	Zertifikatskurs
Dauer	12 Monate: Oktober 2020 bis Oktober 2021
Umfang	6 Workshops mit insgesamt 12 Präsenztagen und 3 eintägige Praxiswerkstätten
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	12 ECTS
Teilnahmegebühr	<p>Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€</p> <p>Komplettbuchung 5.598,-€</p> <p>Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 4.998,-€</p> <p>Zertifizierung: 130,-€</p>

Zielgruppe

- Berater*innen, die Prozessgestaltung und -beratung erlernen und ihren Fokus auf Change-Prozesse für gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen legen möchten,
- und Führungskräfte, Angestellte in Stabsfunktionen, Projektleiter*innen und interne Moderator*innen, die in Organisationen den Verlauf von Veränderungsprozessen hin zu gesunden Organisationen mitprägen möchten.

Inhalte

Digitalisierung, die Beschleunigung des Wissenszuwachses und nicht zuletzt andauernde Change-Prozesse: Die Quellen der Überforderung nehmen zu. Daher wird eine systematische Förderung der Gesundheit der Beschäftigten immer wichtiger, um Menschen stark zu machen, damit sie gut mit diesen Herausforderungen zurecht kommen können. Denn nur so lässt sich die Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern. Und genau das erkennen aktuell immer mehr Unternehmen.

In der Weiterbildungsreihe lernen Sie, Change-Prozesse zu konzipieren und beratend zu begleiten, die die Stärkung der psychischen und physischen Gesundheit zum Ziel haben. Außerdem erfahren Sie, wie eine gesunde Integration des notwendigen Wandels in gewohnte Abläufe gelingen kann.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- das notwendige Rüstzeug, um Herausforderungen für Organisationen in Zeiten von Wandel sowie Veränderungsdynamiken in Organisationen und Teams zu erkennen und zu analysieren,
- ein breites Repertoire an Methoden, um Designs für Veränderungsprozesse im Bereich der betrieblichen Gesundheitsvorsorge zu entwickeln und einzusetzen,
- Kenntnisse zu Grundlagen und Rahmenbedingungen der betrieblichen Gesundheitsförderung und Strategien zu Stressbewältigung, Ressourcenaktivierung und Selbstführung
- die Kompetenz, Veränderungsprozesse hin zu einer gesunden Organisation lösungsorientiert zu moderieren,
- die Kompetenz, Teams und Führungskräfte bei Veränderungsprozessen begleitend zu beraten, und
- ein professionelles Rollenverständnis, um in Veränderungsprozessen souverän eine gestaltende Rolle zu übernehmen.



Workshops und Termine

Basismodul Workshop 1: Ansätze zum Veränderungsmanagement	Fr. – Sa. 23. – 24. Oktober 2020
Workshop 2: Organisations- und Prozessverständnis inkl. Praxiswerkstatt 1	Fr. – Sa. 26.–28. November 2020
Workshop 3: Prozessdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Dezember 2020
Wahlmodul Workshop 4: Gesunde Organisation - Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung	Fr. – Sa. 16. – 17. April 2021
Workshop 5: Gesunde Führung - Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	Fr. – Sa. 18. – 19. Juni 2021
Abschlussmodul Praxiswerkstatt 2	Sa. 17. Juli 2021
Workshop 6: Eigene Rollenwahrnehmung und die Rolle der Selbststeuerung	Fr. – Sa. 17.–18. September 2021
Praxiswerkstatt 3	Sa. 09. Oktober 2021



Systemisches Coaching

Format	Zertifikatskurs
Dauer	9 Monate: Oktober 2020 bis Juni 2021
Umfang	5 Workshops mit insgesamt 11 Präsenztagen und 1 eintägige Coachingwerkstatt
Abschluss	Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
Credit Points	10 ECTS
Teilnahmegebühr	Schnupperangebot (Workshop 1) 799,-€ Komplettbuchung 4.549,-€ Frühbuchung (bei Komplettbuchung) bis 15.08.2020 3.999,-€ Zertifizierung: 130,-€

Zielgruppe

- Führungskräfte, die ihre Rolle und ihr Wirkungsfeld neu verstehen und gestalten und dabei eine coachende Haltung einnehmen möchten,
- Mitarbeitende in Stabsstellen oder in der Leitung von Projekten, die ihre dialogischen Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten erweitern möchten, und
- Freiberufler*innen mit einer beruflichen Perspektive im Business-Coaching.

Inhalte

Segeln statt Rudern: Systemisches Coaching beschreibt einen Beratungsansatz für Einzelpersonen, der die Dynamiken von Organisationen nutzt und nicht gegen sie arbeitet. Ziel ist es, die individuellen Vorhaben und persönlichen Kompetenzen von Menschen und die Anforderungen der Organisationen an sie als Funktionsträger zu reflektieren und zu einer Integration zu führen. Dazu fokussiert das Coaching Wechselwirkungen des Systems, Potenziale und Ressourcen. Zentrales Moment ist die Eröffnung neuer Perspektiven und Handlungsweisen sowie bisher unentdeckter Lösungswege. Grundlegend dafür sind eine systemische Haltung und Denkweise sowie die Fähigkeit, eine vertrauensvolle Beziehung auf Augenhöhe zum Klienten herzustellen

In der Weiterbildungsreihe lernen Sie, Coaching-Methoden wirkungsvoll einzusetzen und Menschen dabei zu unterstützen, Klarheit zu gewinnen, wie sie innerhalb bestehender Systeme zum Ziel kommen können.

Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildungsreihe verfügen Sie über...

- grundlegende Kenntnisse des systemischen Denkens und Beratens,
- einen differenzierten Überblick über Coaching-Ansätze,
- Instrumente, Methoden und Strategien zur Gestaltung und Steuerung von Coaching-Prozessen und der Berater-Klienten-Beziehung und
- ein professionelles Rollenverständnis und ein individuelles Profil als Coach.



Workshops und Termine

Workshop 1: Systemisch Beraten	Fr. – Sa. 09. – 10. Oktober 2020
Workshop 2: Dialogische Kompetenz	Fr. – Sa. 06. – 07. November 2020
Workshop 3: Prozesskompetenz	Fr. – Sa. 11. – 12. Dezember 2020
Coaching Werkstatt	Fr. 22. Januar 2021
Workshop 4: Methodenkompetenz	Fr. – Sa. 05. – 06. Februar 2021
Workshop 5: Haltung und Selbststeuerung Inkl. Supervisionstag	Do. – Sa. 24. – 26. Juni 2021



Unser Kursleiter: Johannes Groß

- Studium der Psychologie, Soziologie und Philosophie
- Wissenschaftliche Mitarbeit in Kultur- und Entwicklungspsychologie, Unternehmensinterne Erfahrung als Personaler, TQM-Leiter, Trainer und interner Berater, Lehraufträge für „Systemische Beratung“ und „Systemisches Management“ an der TU Kaiserslautern
- Selbständiger Coach und Berater mit Schwerpunkten in den Bereichen werteorientierte, innovative Führung und Zusammenarbeit sowie die Unterstützung persönlicher Weiterentwicklung





Weiterführende Qualifizierungen für Absolvent*innen der Workshopreihen

Als Absolvent*in unserer Trainer- und Change Management-Reihen (bis 2016 Prozesskompetenz in Organisationen) können Sie sich mit unseren Profilen zu Diversity, Innovation, Agilität und Gesundheit weiter spezialisieren. Dazu absolvieren Sie das Profil, das Sie in Ihrer Praxis weiterbringt.

Dies ist ein sehr effizienter und effektiver Weg zu einem zusätzlichen spezifizierten Hochschulzertifikat.

Vor allem aber möchten wir Ihnen nach Abschluss Ihrer Weiterbildung und mit den Erfahrungen, die Sie in Ihrer neuen Rolle gesammelt haben, die Möglichkeit geben, Ihre berufliche Weiterentwicklung gemäß Ihren aktuellen Lernanforderungen mit einem Profil zu vertiefen, ganz wie es für Ihren Arbeits- und Lebenskontext passt. Dabei haben Sie bei unseren Profilen die Wahl zwischen den von der OECD, dem Stifterverband und dem Zukunftsinstitut ausgerufenen 21st Century Skills.

Und so geht's:

Als Absolvent*in einer der Heidelberger Trainerausbildungen oder der Systemischen Change Management-Reihe (bis 2016: Prozesskompetenz in Organisationen) absolvieren Sie zwei Themenworkshops aus einem unserer Profile. Nach dem Verfassen einer kompakten, praxisbezogenen Reflexionsarbeit (circa vier Seiten) erwerben Sie das spezifizierte Hochschulzertifikat.

Beispiel für Absolvent*innen einer der Heidelberger Trainerausbildungen:

Sie haben eine Weiterbildung als Interkulturelle*r Trainer*in absolviert. Nun nehmen Sie an zwei Workshops des Profils Gesundheitskompetenz teil, verfassen eine kompakte praxisbezogene Reflexion zum Thema und erhalten das Zertifikat „Trainer*in für Gesundheitskompetenz“.

Beispiel für Absolvent*innen der Reihe Systemisches Change Management (bis 2016: Prozesskompetenz in Organisationen):

Sie haben eine Weiterbildung in Systemischem Change Management absolviert. Nun nehmen Sie an zwei Workshops des Profils „Agile Transformation“ teil, verfassen eine kompakte praxisbezogene Reflexion zum Thema und erhalten das Zertifikat „Prozesskompetenz für die agile Transformation“.

Wichtig!

Wenn Sie bereits einen Themenworkshop aus einem Profil besucht haben, rechnen wir diesen selbstverständlich für das spezifizierte Zertifikat an.

Falls Sie eine der beiden Weiterbildungen zwar abgeschlossen, aber kein Zertifikat erworben haben, können Sie dies nachholen oder Sie erhalten eine spezifizierte Teilnahmebescheinigung.

Weiterführende Qualifizierungen für Absolvent*innen der Heidelberger Trainerausbildungen

Weiterführende Qualifizierung

Trainer*in interkulturelle Kompetenz und Diversity

Sie lernen im Profil, wie Sie mit Vielfalt und Heterogenität in Teams und Gruppen produktiv und gewinnbringend umgehen und wie Sie diese Kompetenzen wirkungsvoll an Lernende vermitteln können.

Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen	
Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)	
Teilnahmegebühr:	1.498,- €	
Zertifizierung:	130,- €	
Workshops und Termine		
Schlüsselkompetenzen für eine Kultur der Vielfalt	Fr. – Sa.	19. – 20. März 2021
Methoden für Vielfalt in Teams und Organisationen	Fr. – Sa.	07. – 08. Mai 2021

Weiterführende Qualifizierung

Trainer*in für Innovationskompetenz und Kreativität

Sie lernen im Profil vielfältige Methoden zur Gestaltung von Kreativitäts- und Innovationsprozessen kennen, um andere zur Nutzung von Kreativitäts- und Innovationstechniken anleiten zu können.

Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen	
Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)	
Teilnahmegebühr:	1.498,- €	
Zertifizierung:	130,- €	
Workshops und Termine		
Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	Fr. – Sa.	19. – 20. März 2021
Kreativitätstechniken für Workshopdesigns	Fr. – Sa.	11. – 12. Juni 2021

Weiterführende Qualifizierung

Trainer*in für Gesundheitskompetenz

In der Weiterbildung erlernen Sie Strategien und Maßnahmen zur Stärkung von Motivation, Resilienz und Leistungsfähigkeit von Führungskräften, Mitarbeitenden oder Teams.

Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen	
Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)	
Teilnahmegebühr:	1.498,- €	
Zertifizierung:	130,- €	
Workshops und Termine		
Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung	Fr. – Sa.	16. – 17. April 2021
Gesunde Führung – Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	Fr. – Sa.	18. – 19. Juni 2021

Weiterführende Qualifizierung

Mentaltrainer*in

Im Profil erlernen Sie theoretisch fundierte und praxistaugliche Strategien, um Ihr persönliches Leistungspotenzial zielgerichtet und bewusst zu aktivieren und dieses Wissen in die Organisationen und zu den Beschäftigten zu tragen.

Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen	
Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)	
Teilnahmegebühr:	1.498,- €	
Zertifizierung:	130,- €	
Workshops und Termine		
Theoretische Grundlagen des Heidelberger Kompetenztrainings (HKT)	Fr. – Sa.	05. – 06. März 2021
Methoden und Durchführung von HKT-Anwendertrainings	Fr. – Sa.	23. – 24. April 2021

Weiterführende Qualifizierung

Trainer*in für die agile Transformation

In dem Profil lernen Sie das agile Denkmodell kennen und erarbeiten zentrale und bewährte Arbeitspraktiken, die Sie im Rahmen von Führungskräfte- oder Teamtrainings einsetzen können.

Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen	
Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)	
Teilnahmegebühr:	1.498,- €	
Zertifizierung:	130,- €	
Workshops und Termine		
Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	Fr. – Sa.	26. – 27. Februar 2021
Agilität und Selbstorganisation	Fr. – Sa.	09. – 10. Juli 2021

Weiterführende Qualifizierung für Absolvent*innen von Systemisches Change Management / Prozesskompetenz in Organisationen

<p>Weiterführende Qualifizierung</p> <p>Prozesskompetenz für die agile Transformation</p> <p>Im Profil werden an Beispielen des Scrum-Prozesses und an Entscheidungsprozessen in selbstorganisierten Teams zentrale Prinzipien und Methoden sowie das notwendige Mindset für ein agiles Change Management vermittelt.</p>	Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen
	Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
	Teilnahmegebühr: 1.498,- €	
	Zertifizierung: 130,- €	
	Workshops und Termine	
	Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	Fr.-Sa. 26.-27. Februar 2021
	Agilität und Selbstorganisation	Fr.-Sa. 09.-10. Juli 2021



<p>Weiterführende Qualifizierung</p> <p>Prozesskompetenz für Innovation in Organisationen</p> <p>Das Profil vermittelt das state-of-the-art Mind- und Toolset, um die Entwicklung einer Innovationskultur und das Voranbringen innovativer Ideen in Organisationen wirksam zu begleiten.</p>	Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen
	Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
	Teilnahmegebühr: 1.498,- €	
	Zertifizierung: 130,- €	
	Workshops und Termine	
	Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	Fr.-Sa. 19.-20. März 2020
	Business Model Design	Fr.-Sa. 23.-24. April 2021

<p>Weiterführende Qualifizierung</p> <p>Gesundheitskompetenz für Organisationen</p> <p>In den Profilworkshops lernen Sie, Change-Prozesse zu konzipieren und beratend zu begleiten, die Resilienz, Motivation und Leistungsfähigkeit im Beruf stärken. Außerdem erfahren Sie, wie eine gesunde Integration des notwendigen Wandels in gewohnte Abläufe gelingen kann.</p>	Umfang	2 Workshops mit 4 Präsenztagen
	Abschluss	Spezifiziertes Hochschulzertifikat (Voraussetzung: praxisbasierte Reflexionsarbeit)
	Teilnahmegebühr: 1.498,- €	
	Zertifizierung: 130,- €	
	Workshops und Termine	
	Gesunde Organisation – Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung	Fr.-Sa. 16.-17. April 2021
	Gesunde Führung – Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	Fr.-Sa. 18.-19. Juni 2021

Unsere Themenworkshops

Diversity

Schlüsselkompetenzen für eine Kultur der Vielfalt	Fr. – Sa. 19. – 20. März 2021
Methoden für Vielfalt in Teams und Organisationen	Fr. – Sa. 07. – 08. Mai 2021
Führen im interkulturellen Kontext	Fr. – Sa. 09. – 10. Juli 2021

Agilität

Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen	Fr. – Sa. 26. – 27. Februar 2021
Agilität und Selbstorganisation	Fr. – Sa. 09. – 10. Juli 2021

Innovation

Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz	Do. – Fr. 19. – 20. März 2021
Business Model Design	Fr. – Sa. 23. – 24. April 2021
Kreativitätstechniken für Workshopdesigns	Fr. – Sa. 11. – 12. Juni 2021

Gesundheit

Über die Kunst, da zu sein – Heidelberger Kompetenztraining (HKT)	Fr. – Sa. 05. – 06. März 2021 23. – 24. April 2021
Gesunde Organisation	Fr. – Sa. 16. – 17. April 2021
MBSR kompakt	Fr. – Sa. 07. – 08. Mai 2021
Gesunde Führung	Fr. – Sa. 18. – 19. Juni 2021

Übergreifende Kompetenzen

Trainings digital bereichern	Fr. – Sa. 16. & 24. Oktober 2020 16. & 24. April 2021
Werkzeuge des klassischen Projektmanagements	Fr. – Sa. 13. – 14. November 2020
Visualisierung für Flipchart & Co.	Fr. – Sa. 19. – 20. Februar 2021
Emotion und Gruppendynamik	Fr. – Sa. 05. – 06. März 2021
Workshops und Meetings moderieren	Fr. – Sa. 16. – 17. April 2021
Werkzeuge zur Konfliktbearbeitung in Teams	Fr. – Sa. 21. – 22. Mai 2021
Authentisch präsentieren	Fr. – Sa. 02. – 03. Juli 2021
Erlebnisorientierte Teamentwicklung	Fr. – Sa. 23. – 24. Juli 2021



Als kompakte Lerneinheit oder Teil einer Weiterbildungsreihe

Gerne können Sie Themenworkshops einzeln buchen. Intelligente Workshopkonzepte machen es möglich, dass jeder Themenworkshop für sich eine runde Sache ist. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen der Heidelberger Trainerausbildungen und der Ausbildungen zum Systemischen Change Management Themenworkshops frei zu wählen und so Ihr individuelles Profil als Trainer*in oder Berater*in zu schärfen.



Diversity

Schlüsselkompetenzen für eine Kultur der Vielfalt

In einer globalisierten, zunehmend digitalisierten und von Migration geprägten Welt ist die Zusammenarbeit in internationalen und heterogenen Teams fast schon normal. Diversität und Vielfalt sind aber keine Selbstläufer. Sie erfordern von den Beteiligten spezifische Schlüsselkompetenzen für einen gewinnbringenden Umgang mit Unterschiedlichkeit von Herkunftssprachen, kultureller Prägung, Berufs- und Bildungsbiografien, Weltanschauungen u.v.m.

In dem Workshop erwerben Sie Hintergrundwissen über Chancen und Risiken von Vielfalt in Gruppen und Teams und lernen, wie die Zusammenarbeit bewusst und reflektiert gestaltet werden kann.

Trainerin: Fadja Ehlail*
Termin: Fr./Sa. 19./20. März 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Methoden für Vielfalt in Teams und Organisationen

Kulturelle Vielfalt, altersgemischte Gruppen, unterschiedliche fachliche Hintergründe oder die Vielfalt von Rollen und Herangehensweisen im Team - all dies zu integrieren ist eine herausfordernde Aufgabe. Ob dies gelingt, hängt maßgeblich von der Diversity-Kompetenz der handelnden Akteure ab.

Im Themenworkshop lernen Sie, wie Sie Führungskräfte, Mitarbeitende und Teams bei der Weiterentwicklung ihrer persönlichen Diversity-Kompetenz optimal unterstützen. Sie beschäftigen sich mit Konzepten, Modellen und Dimensionen von Vielfalt, und erproben Methoden, mit denen Sie Menschen zu diversitätssensiblen Verhalten anregen.

Trainerin: Eva Fernández Ammann*

Termin: Fr./Sa. 07./08. Mai 2021

Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Führen im interkulturellen Kontext

Die Kooperationsformen von Beschäftigten in Organisationen werden immer komplexer. Führung findet daher zunehmend über kulturelle Grenzen und vielfach auch virtuell über Standort- und Ländergrenzen hinweg statt.

Im Themenworkshop erfahren Sie, wie Sie in multikulturellen und interdisziplinären Teams und flexiblen Netzwerken den für eine erfolgreiche Zusammenarbeit nötigen Vertrauensaufbau gestalten, welche Techniken für das Führen auf Distanz essentiell sind und wie Sie in einem solchen Setting mit Hilfe reflektierter Kommunikationsstrategien Zusammenarbeit fördern und auch Konfliktsituationen meistern.

Trainerin: Elisabeth Ganss*

Fr./Sa. 09./10. Juli 2021

Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Agilität

Agilität und Selbstorganisation

Organisationen sollen heute schneller, responsiver und kreativer – mit einem Wort: agiler – werden. Das geht weit über die Nutzung einzelner agiler Methoden wie Scrum hinaus. Entscheidend ist ein neues Mindset, wonach der Nutzen für den Kunden, ein iteratives, forschendes Vorgehen in „Sprints“ und die selbstorganisierte Zusammenarbeit autonom arbeitender Teams im Mittelpunkt stehen.

Der Themenworkshop führt am Beispiel des Scrum-Prozesses ins agile Arbeiten ein und legt dabei einen Fokus auf die zentralen Werte des agilen Mindsets, wie zum Beispiel Verantwortung, Respekt und Vertrauen. Sie lernen Scrum-Rollen (Scrum-Master, Product Owner, Umsetzungsteam) und Team-Ereignisse in Scrum-Teams (Planning, Daily, Review, Retrospektive) kennen und erhalten Anregungen zur Implementierung agiler Werte und Methoden in Ihrem Praxisfeld.

Trainerin: Janine Bechtold*

Termin: Do./Fr. 03./04. Dezember 2020

Fr./Sa. 09./10. Juli 2021

Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Kollegiale Entscheidungswerkzeuge für Teams und Gruppen

Wir-Entscheidungen werden immer mehr zum Standard – aus guten Gründen. In der Praxis jedoch lassen sich oft die Herausforderungen solcher Entscheidungen beobachten: Entscheidungsprozesse ziehen sich endlos hin. Einige Team-mitglieder reden immer wieder aneinander vorbei und nur mutmaßlich über das Gleiche, während andere nicht zu Wort kommen. Und nach dem offiziellen Konsens beginnen die Diskussionen erst richtig und stellen die Ergebnisse wieder in Frage.

Im Themenworkshop lernen Sie, wie Sie Entscheidungsprozesse strukturiert moderieren. Grundlegend dafür sind Entscheidungswerkzeuge, die Teams bei unterschiedlichen Entscheidungsbedarfen dabei unterstützen, die Vielfalt der Ansichten gewinnbringend zu nutzen und mit guter Qualität sowie gleichzeitig effizient und selbstorganisiert zu entscheiden.

Trainerin: Anna Bernhardt*

Termin: Fr./Sa. 26./27. Februar 2021

Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Innovation

Business Model Design

Ideen finden und haben ist das eine, sie erfolgreich umsetzen das andere. Dazu braucht man ein tragfähiges Geschäftsmodell und ein Verständnis dafür, welche Geschäftsmodelle in der heutigen Welt vielversprechend sind.

Im Themenworkshop lernen Sie, wie man strukturiert, effizient und schnell ein eigenes Geschäftsmodell entwickelt, ausgestaltet und optimiert – immer entlang der entscheidenden Fragen: Wer sind meine Kunden? Welchen einzigartigen Nutzen hat mein Angebot? Wie kann ich mein Angebot auf den Markt bringen und monetarisieren? Dazu werden, aufbauend auf der Methode des Business Model Canvas, weitere Cutting-Edge-Tools des Business Model Designs vorgestellt und praktisch angewendet, wie z.B. die Sprint-Methode von Google und die „10 Types of Innovation“ der renommierten Agentur Doblin.

Trainer: Hannu Sparwald*

Termin: Fr./Sa. 23./24. April 2021

Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz

Design Thinking liegt im Trend. Der Innovationsansatz, der sich an der Arbeit von Designern orientiert, stellt bei der Kreation neuer Produkte und Services die Nutzerwünsche ins Zentrum. Dazu wird auf eine breite Perspektivenvielfalt im Innovationsteam ebenso Wert gelegt wie auf eine anregende Umgebung und ein forschendes, iteratives Vorgehen, bei dem Konzeptideen immer wieder mit Modellen des Kundennutzens abgeglichen werden.

Im Themenworkshop lernen Sie die Denk- und Arbeitsweisen des Design Thinkings kennen und erleben deren Kraft für das Hervorbringen von Innovationen.

Trainer: Florian Kollmann*
Termin: Fr./Sa. 19./20. März 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Kreativitätstechniken für Workshopdesigns

Kreativitätstechniken dienen dazu, die Kreativität in einer Weise zu stimulieren, dass zu gegebenen Fragestellungen bisher noch nicht in Betracht gezogene Lösungsvorschläge entstehen. Durch Auflösung von Blockaden und durch eine Erweiterung des Felds, in dem mögliche Lösungen gedacht werden, wird der Ideenfluss beschleunigt und in produktive Bahnen gelenkt.

Im Themenworkshop erwerben Sie ein Grundverständnis für kreative Prozesse und erlernen bewährte und neue Kreativitätstechniken, die Ihre Kreativität über alle Sinne anstoßen.

Trainerin: Eva Fernández Ammann*
Termin: Fr./Sa. 11./12. Juni 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Gesundheit

Gesunde Organisation – Gesundheitsförderung und Organisationsentwicklung

Die Erhaltung und Förderung der Mitarbeitergesundheit wird für Organisationen immer wichtiger. Angesichts gesundheitsbezogener Auswirkungen der Digitalisierung, dem demographischen Wandel mit immer älter werdenden Belegschaften, einer Zunahme an psychischen Belastungen und einer steigenden Burnoutprävalenz wird der Fokus in Organisationen zunehmend auf gesundheitsbezogene Themen gelenkt.

Im Themenworkshop geht es um gesundheitswissenschaftliche Grundlagen im betrieblichen Kontext und die Anwendungsbereiche im Rahmen von Trainings und in der Organisations- und Teamentwicklung.

Trainerin: Prof. Dr. Antje Miksch*
Termin: Fr./Sa. 16./17. April 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



MBSR kompakt

In einem durch Digitalisierung und exponentiellen Wissenszuwachs geprägten Umfeld steigt der Stress. Wir können im Stress über uns hinauswachsen. Wenn allerdings die Stresswahrnehmung anhält und der notwendige Ausgleich fehlt, leidet besonders die Psyche. Daher wird es immer wichtiger, Stress gut bewältigen und konstruktiv umwandeln zu können.

Im Themenworkshop lernen Sie die Methode der Mindfulness-Based Stress Reduction kennen und anwenden. MBSR ist eine wissenschaftlich gut erforschte und anerkannte Methode zur Stressbewältigung. Sie findet im Rahmen von Gesundheitstrainings oder als Maßnahme der betrieblichen Gesundheitsförderung eine breite Anwendung.

Trainerin: Prof. Dr. Antje Miksch*
Termin: Fr./Sa. 07./08. Mai 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Gesunde Führung – Methoden für eine gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung

Führungskräfte üben auf unterschiedliche Weise Einfluss auf Arbeitszufriedenheit, Motivation, Befinden und Gesundheit ihrer Mitarbeitenden aus. Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung gehört damit zu den wichtigsten Handlungsfeldern der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Im Themenworkshop setzen Sie sich mit gesundheitsförderlichen Führungsinstrumenten auseinander, die Sie für sich selbst und im Kontext von Führungskräfte trainings und Beratungsprozessen einsetzen können.

Trainerin: Fadja Ehlail*
Termin: Fr./Sa. 18./19. Juni 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Über die Kunst, da zu sein – Heidelberger Kompetenztraining (HKT)

Innovation als dauerhafte kreative Anstrengung und die systematische Durchsetzung des Neuen gelten als Normativ in der modernen Arbeitswelt. Unter der schicken Oberfläche verbergen sich aber hohe Anforderungen an die Fach- und Führungskräfte: die Fähigkeit einer schnellen Anpassung, der Wille Neues zuzulassen sowie Risikobereitschaft und Mut Neues auszuprobieren. Es verwundert daher kaum, dass 80% der Berufstätigen diese Anforderungen nicht als „Challenge“ empfinden, die man mit der richtigen Haltung und den richtigen Methoden erfolgreich managen kann, sondern als Bedrohung.

Das renommierte „Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke im Beruf“ befähigt Sie dazu, den Anforderungen der modernen Arbeitswelt selbstbewusst zu begegnen. Sie lernen, Ihr persönliches Leistungspotenzial zum richtigen Zeitpunkt zielgerichtet und bewusst zu aktivieren. Dies ermöglicht Ihnen, Ihre Leistungsmöglichkeiten umfassend auszuschöpfen, vor allem dann, wenn Sie gefordert sind.

Trainer: Prof. Dr. Wolfgang Knörzer / Dr. Robert Rupp*
Theoretische Grundlagen des HKT: 05./06. März 2021
Methoden und Durchführung von HKT-Anwendertrainings: 23./24. April 2021
Preis bei Einzelbuchung: 1.498,- €



Übergreifende Kompetenzen

Trainings digital bereichern

Kaum eine Facette unseres Lebens entwickelt sich so schnell, wie der digitale Fortschritt. Sich mittels digitaler Medien auszudrücken, zu vernetzen und auf den neuesten Stand zu bringen, ist mittlerweile selbstverständlich. Digitales Lernen jedoch wird oft mehr Last denn als Lust erlebt. Das muss nicht sein!

An zwei digitalen Live-Trainingstagen und in einem Lernsprint lernen Sie, wie Sie Ihr E-Learning so lebensnah gestalten, dass Ihre Lernenden es gerne nutzen: Mit unkomplizierten und kostengünstig produzierbaren Learning Nuggets, die perfekt sind für den Moment of Need. Zudem erleben Sie, welche sozialen und didaktischen Innovationen ein co-kreatives, erfahrungsbasiertes und methodisch anregendes Vorgehen bei digitalen Live-Trainings ermöglichen.

Trainerin: Dr. Friederike Baum
 Termin: Fr./Sa. 16. und 24. Oktober 2020
 Fr./Sa. 16. und 24. April 2021
 Preis bei Einzelbuchung: 799,-€

Werkzeuge des klassischen Projektmanagements

Wenn Anforderungsanalysen in Projekten nicht zu Ihren Lieblingsbeschäftigungen gehören, haben Sie wahrscheinlich noch nichts vom Project Canvas gehört. Project Canvas ist eine Methode, die hilft, die Aufgaben in Projekten effizient und effektiv und dabei kreativ und spielerisch zu bewältigen.

Im Themenworkshop geben wir einen Überblick über die wichtigsten Prozesse, Ziele, Methoden und Tools des klassischen Projektmanagementsystems. Ein Fokus liegt dabei auf der Phase der Projektplanung. Denn eine gute Planung ist im klassischen Projektmanagement der entscheidende Faktor für eine erfolgreiche Umsetzung.

Trainer: Dr. Björn Pospiech*
 Termin: Fr./Sa. 13./14. November 2020
 Preis bei Einzelbuchung : 799,- €

Visualisierung für Flipchart & Co.

Ob Sie als Trainer*in überzeugende Impulse setzen oder als Projektmanager*in kreative Prozesse unterstützen möchten: Wissen und Ideen ansprechend und wirkungsvoll mithilfe von Symbolen, Metaphern und Illustrationen sichtbar und greifbar zu machen, ist ein Gewinn für Sie und die Gruppen, mit denen Sie arbeiten. Denn bildliche Darstellungen erleichtern nicht nur das Verständnis und unterstützen die Merkfähigkeit, sie beleben, motivieren, begeistern und inspirieren auch.

Im Themenworkshop befassen Sie sich mit Techniken zur Gestaltung von Schrift, Figuren und Symbolen auf Flipchart & Co. Sie lernen, dass gelungene Visualisierungen keine Kunst, sondern ein Handwerk sind, das Sie sich spielerisch aneignen können.

Trainerin: Eva Fernández Ammann*
 Termin: Fr./Sa. 19./20. Februar 2021
 Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Emotion und Gruppendynamik

Ob ein Seminar oder Workshop gelingt, hängt nicht zuletzt vom Rhythmus der Gruppe und von der Stimmung im Raum ab. Dabei sind gruppendynamische Prozesse kaum planbar. Seminar- und Workshopleiter können sie jedoch steuern und viel für eine positive Lern- oder Diskussionsatmosphäre tun.

Im Themenworkshop lernen Sie, wie Sie gruppendynamische Prozesse und Emotionen der Teilnehmenden sensibel wahrnehmen und mit gezielten Interventionen so beeinflussen können, dass eine konstruktive Arbeitsatmosphäre entsteht.

Trainer: Ulrich Hollritt*
Termin: Fr./Sa. 05./06. März 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Workshops und Meetings moderieren

Ob Sie als Moderator Lernprozesse gestalten oder Strategieworkshops leiten: Die Qualität der Zusammenarbeit in der Gruppe und damit auch das Ergebnis hängen in besonderem Maße von Ihrer Präsenz, Ihrem Blick für das Wesentliche und Ihren ermöglichenden und strukturierenden Fähigkeiten ab. Noch besser gelingen Moderationen, wenn Inhalte und Ergebnisse verständlich und ansprechend visualisiert werden.

Im Themenworkshop befassen Sie sich mit erprobten Moderationstechniken und lernen, Ihre Moderationen gekonnt visuell zu unterstützen.

Trainerin: Eva Fernández Ammann*
Termin: Fr./Sa. 16./17. April 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Werkzeuge zur Konfliktbearbeitung in Teams

Unter starkem Veränderungsdruck können Teams schnell an ihre Grenzen und in die Überforderung geraten. Statt Lust entsteht Frust, statt Flow Stress. Soziale Spannungen und Konflikte lähmen die Zusammenarbeit. Der Weg hinaus führt über wirksame Führungs- und Moderationsinstrumente, die Teams schnell wieder in ihre Arbeitsfähigkeit bringen.

Im Themenworkshop lernen Sie ausgewählte Formate der Konfliktbearbeitung und mögliche Indikationen kennen. Sie entwickeln die Fähigkeit, diese Formate umzusetzen und Teams bei der gezielten Verbesserung kooperativer Arbeitsweisen zu unterstützen. Dies stiftet einen hohen Nutzen für alle, die Teams leiten oder begleiten.

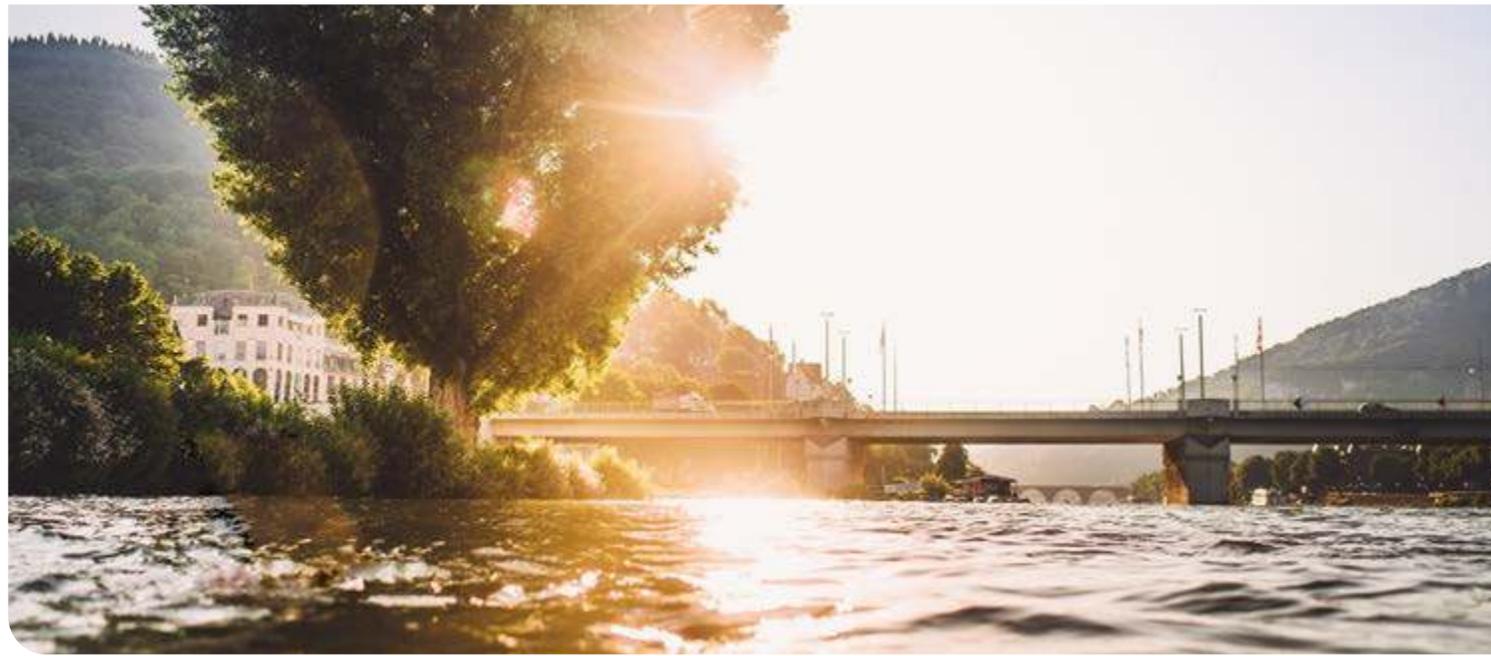
Trainer: Moritz Nestle*
Termin: Fr./Sa. 21./22. Mai 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €

Authentisch präsentieren

Vortragende sind auf mehrfache Weise gefordert: Ihre Präsentationen sollen klar, verständlich und interessant aufgebaut sein sowie variationsreich vorgetragen und mit adäquaten Medien professionell unterstützt werden. Entscheidend ist dabei die passgenaue Ausrichtung an die Zielgruppe. Gleichzeitig soll der Vortragende durch den persönlichen Auftritt überzeugen und dabei authentisch wirken.

Im Themenworkshop feilen wir daran, dass Sie authentisch und mit erprobten Werkzeugen in Ihre nächste Präsentation gehen. Sie lernen etwa, wie Sie Präsentationen professionell vorbereiten, Ihre Aufregung in Schach halten, einen packenden Einstieg finden und Ihre Adressaten flexibel einbeziehen.

Trainer: Ulrich Hollritt*
Termin: Fr./Sa. 02./03. Juli 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,- €



Erlebnisorientierte Teamentwicklung

In der neuen Arbeitswelt hat die Bedeutung von Teamarbeit erheblich zugenommen und der Bedarf an wirksamen Teamentwicklungsmaßnahmen ist entsprechend hoch. Erlebnisorientierte Teamübungen ermöglichen den Teammitgliedern außergewöhnliche gemeinsame Erfahrungen und verleihen Teamentwicklungsformaten eine ganz besondere Intensität und Nachhaltigkeit.

Im Themenworkshop erfahren und erleben Sie, wie Sie als Trainer, Organisationsentwickler oder Scrum Master begeisternde und lernintensive Teaminterventionen konzipieren und durchführen können.

Trainer: Moritz Nestle*
Termin: Do./Fr. 23./24. Juli 2021
Preis bei Einzelbuchung: 799,-€

Lassen Sie sich beraten

Ihr Weg zur Akademie

Kompetente Beratung

Sie haben Fragen zu unseren Weiterbildungsangeboten, zur Buchung oder Bezahlung? Sie möchten gerne teilnehmen, können aber einen Termin nicht wahrnehmen? Cordula Weiner unterstützt Sie gerne! Bitte schreiben Sie ihr eine E-Mail oder rufen Sie sie an.

Ihre Buchung

Sie haben sich für eines unserer Angebote entschieden? Das freut uns sehr! Gerne können Sie die Buchung Ihrer Weiterbildung bequem über unsere Website erledigen. Dort finden Sie neben weiterführenden Informationen zu unseren Themenworkshops und Weiterbildungsreihen sowie zu den Trainerinnen und Trainern auch aktuelle Angebote und Sonderveranstaltungen.

www.ph-akademie.de

Sonderpreise für soziale Organisationen

Als hochschulnaher Verein möchten wir Organisationen aus dem Non-Profit-Bereich in besonderer Weise bei ihrer Weiterentwicklung unterstützen. Gerne gewähren wir Ihnen dazu einen Rabatt von 5% auf den Normalpreis unserer Themenworkshops und Weiterbildungsreihen.

Unsere Seminarräume

Die Räumlichkeiten der Akademie befinden sich in einem historischen Gebäude in der Zeppelinstraße 3 im Heidelberger Stadtteil Neuenheim. In direkter Nähe zu den Wissenschaftseinrichtungen des Neuenheimer Felds und dem Campus der Pädagogischen Hochschule profitieren unsere Lehrveranstaltungen von einer anregenden und zugleich ästhetisch ansprechenden Lernumgebung.

Uhrzeiten

1. Workshoptag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
2. Workshoptag: 9:00 Uhr bis 17:00
3. Workshoptag: 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr (sofern angeboten)

Anreise

Vom Heidelberger Hauptbahnhof fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 5 (Richtung Heidelberg-Mannheim) bis zur Haltestelle Blumenthalstraße oder mit der Straßenbahnlinie 24 (Richtung Handschuhsheim Nord) bis zur Haltestelle Heiligenbergschule (Fahrzeit jeweils ca. 15 Minuten). Von dort aus erreichen Sie die Akademie in der Zeppelinstraße 3 in wenigen Minuten zu Fuß.

Ihre Ansprechpartnerin



Cordula Weiner

Projektmanagement
Weiterbildungen und
Inhouse

E-Mail: kontakt@ph-akademie.de
Tel.: 06221-477 648



Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung

Postadresse

Keplerstraße 87
69120 Heidelberg

Tel.: 06221 – 477 648

Mail: kontakt@ph-akademie.de

Zeppelinstraße 3
69121 Heidelberg

www.ph-akademie.de

Unsere AGB finden Sie unter www.ph-akademie.de/agb